

Hain

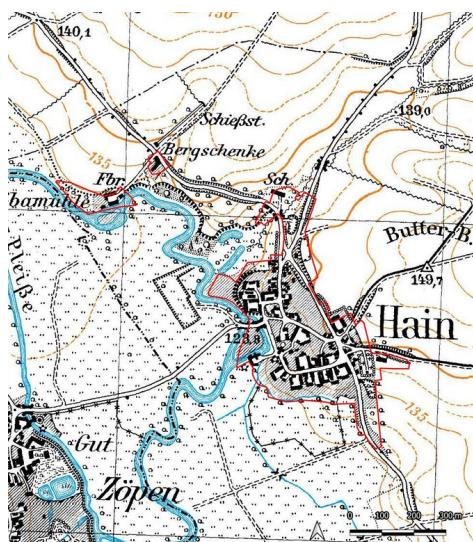
Schlagwörter: [Siedlung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Neukieritzsch

Kreis(e): Leipzig

Bundesland: Sachsen



Devastierter Ort: Hain Messtischblatt 1936 (Kartengrundlage: GeoSN, dl-de/by-2-0.: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945).)

Fotograf/Urheber: Ullrich Ochs



Das Dorf Hain wurde erstmalig 1350 erwähnt und bestand aus zwei Rundweilern. Eine frühere Ansiedlung ist jedoch möglich. Im Zuge der Erweiterung des Tagebaus Witznitz II (BKM-NR.: 30400140) wurde der Ort 1970 devastiert. Die 359 Bewohner des Dorfes wurden nach Rötha und Markkleeberg umgesiedelt. An gleicher Stelle, wie die ehemalige Ortslage Hain befindet sich heute der Hainer See.

(Ullrich Ochs, Landesamt für Archäologie Sachsen, 2023)

Datierung:

- 1350–1970

Quellen/Literaturangaben:

- GeoSN, dl-de/by-2-0.: DGM1 Sachsen. 2022.
- —: DOP Sachsen. 2022.
- —: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945). 2022.

- : Historische Karten (TK25 DDR Ausgabe Staat). 2022.
- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV). „Digitale Kartierung: Tagebau Ortsverlegungen“. 2021.
- Berkner, Andreas/Kulturstiftung Hohenmölsen e. V. (Hg.): Bergbau und Umsiedlungen im Mitteldeutschen Braunkohlenrevier. Beucha/Markkleeberg 2022, 250–251.

Bauherr / Auftraggeber:

-

BKM-Nummer: 30400145

Hain

Schlagwörter: Siedlung

Ort: Kahnsdorf

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 10' 13,44 N: 12° 26' 57,32 O / 51,1704°N: 12,44926°O

Koordinate UTM: 33.321.684,25 m: 5.671.867,24 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.531.526,43 m: 5.670.696,86 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hain“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL:
<https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30400145> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

